

# Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf, / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf, mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

8. Jahrgang

21. November 2014

Nummer 47

## Ein armer Mann, ein armer Mann .... Martinsfest der AWO- Kindertagesstätten und der Kita Agnesheim



Am vergangenem Dienstag war es wieder soweit und die Kinder der AWO-Kita Regenbogenland, Bummland und der Ev.-Luther. Kindertagesstätte Agnesheim holten ihre bunt-leuchtenden Laternen heraus und zogen gemeinsam mit ihren Eltern, angeführt durch den Spielmannszug Kleinröhrsdorf und Ritter Martin, durch die Straßen von Großröhrsdorf. Gemeinsam feierten sie den Martinstag zu Ehren des heiligen Martin von Tours. Doch zuvor lauschten sie dem kleinen Theaterstück in der Stadtkirche Großröhrsdorf. Es erzählte die Geschichte des heiligen Martin. Ritter Martin war ein römischer Soldat, der um das Jahr 316 nach Christus geboren wurde. Der Legende nach ritt er an einem kalten Wintertag an einem hungernden und frierenden Bettler vorbei, der zuvor nirgendwo ein warmes Plätzchen oder etwas zu Essen fand. Dieser Bettler tat Ritter Martin leid, und so teilte Martin mit seinem Schwert



seinen warmen Mantel und gab dem Bettler eine Hälfte des Mantels ab. Dieser konnten sich nun gut aufwärmen. Auch ein Stückchen Brot fand Ritter Martin in seinen Taschen und teilte dies ohne Überlegung mit dem armen Bettler.

Zu Ehren von Ritter Martin und vor allem zu Ehren seiner Uneigennützigkeit und großen Hilfsbereitschaft werden jedes Jahr zahlreiche Laternenumzüge durchgeführt. Der diesjährige Laternenumzug in Großröhrsdorf endete an der Kindertagesstätte Regenbogenland/ Bummland, wo alle Kinder sich ein Stück eines Martinshörnchens abholen durften. Und dabei sollten die Kinder fleißig teilen, damit auch jeder ein Stück abbekommt. Anschließend konnten die Kinder auf Tuchfühlung mit Ritter Martin und seinem Pferd gehen, bevor jeder alleine mit seiner Laterne nach Hause ging.

(Schulze)

## Volkstrauertag 2014

„In diesem Jahr blicken wir in vielfältiger Weise auf den Ersten Weltkrieg zurück, der vor 100 Jahren begann – und mit Recht die „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“ genannt wird. Die zivilisierte Welt fiel in Abgründe. Doch damit nicht genug: Vor 75 Jahren begann nach dem Hitler-Stalin-Pakt der Zweite Weltkrieg, der Schrecken und Gewalt ins Unfassbare steigerte. Solche Gedenktage machen uns erneut bewusst, welche Geschichte uns geprägt hat. Und sie lassen uns die Gegenwart und die Herausforderungen der Zukunft klarer erkennen. Der Blick zurück kann unsere Aufmerksamkeit schärfen und uns warnen, was kommen kann, wenn wir unachtsam werden.[...]“. Mit diesen Worten eröffnete Markus Meckel, Präsident des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. sein Geleitwort zum diesjährigen Volkstrauertag am 16. November 2014. Seit 1990 wurden die Gebeine von 800.000 deutschen Gefallenen in der ganzen Welt geborgen und würdig beigesetzt – und jährlich birgt der Volksbund über 30.000 weitere. Und bis heute ist diese Aufgabe nicht abgeschlossen. Fast sieben Jahrzehnte nach dem ersten Weltkrieg, erhalten viele Familien Gewissheit über das Grab von Gefallenen, und anderen im Krieg Umgekommenen. Bald aber wird es kaum noch Zeitzeugen und Angehörige geben. Umso wichtiger sei, dass die Friedhöfe und Kriegsdenkmäler mehr und mehr zu Orten des Gedenkens und Lernens werden und auch so künftig ihre gesellschaftliche Bedeutung bewahren können. Gerade im Hinblick auf die aktuellen Ereignisse in den Krisengebieten, wie der Ukraine und Palästina, wird wieder

schmerzlich deutlich, dass es wichtig ist für Frieden einzutreten und damit Freiheit und Unabhängigkeit zu sichern.

(Auszug – Geleitwort Markus Meckel zum Volkstrauertag 2014, Präsident des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.)



Auch in der Verwaltungsgemeinschaft wurde am 16. November den Opfern gedacht. Vertreter des Stadtrates bzw. Gemeinderates und die Bürgermeisterinnen legten auf den Friedhöfen an insgesamt 9 Kriegsdenkmälern (7 in Großröhrsdorf und 2 in Bretnig-Hauswalde) Kränze nieder.

## Stadt-/Gemeindeverwaltung

<b>Stadtverwaltung Großröhrsdorf</b> , Rathausplatz 1	☎ 035952.2830
Fax	035952.28350
E-Mail	info@grossroehrsdorf.de
Internet	www.grossroehrsdorf.de
<b>Bauverwaltung Großröhrsdorf</b> , Adolphstr. 18	☎ 035952.28260
<b>Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde</b>	☎ 035952.58309
Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde	
Fax	035952.56887
E-Mail	sekretariat@bretinig-hauswalde.de
Internet	www.bretinig-hauswalde.de

## Bereitschaft - Notfalldienste

<b>Gasstörung</b>	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
<b>Stromstörung</b>	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
<b>Trinkwasser</b>	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
<b>Abwasser</b>	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

## Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und	
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

## Dienstbereitschaft der Zahnärzte

22.11.	9 - 11 Uhr	Herr DS Kolk	03 59 52-4 68 19
23.11.	9 - 11 Uhr	Lutherstraße 15, Großröhrsdorf	

## Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft  
von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

21.11.	VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2	035205-59915
22.11.	Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3	035952-33031
23.11.	Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str.	7035205-54236
24.11.	Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3	035952-33031
25.11.	Löwen-Apo.	Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17	035955-72336
26.11.	Altstadt-Apo.	Radeberg, Röderstraße 1	03528-447811
27.11.	R.-Koch-Apo.	Pulsnitz, R.-Koch-Str. 3	035955-45268

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr  
Sa + So ganztägig

21.11. - 28.11.	Frau DVM Tomeit, Wallroda, Tel.: 035200/24135 oder 0171/5776377
-----------------	--

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt.

### Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;  
Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

## Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

### Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung

Die 4. Sitzung des Stadtrates der Stadt Großröhrsdorf findet am

**Donnerstag, 27.11.2014**

**um 19:00 Uhr im Ratssaal,**

**01900 Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 statt.**

Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Bürgeranfragen
2. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 25. September 2014
3. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme und Verwendung von Spenden
4. Vorstellung der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) und Information zur neuen EU-Förderperiode 2014-2020 durch das Regionalmanagement des Vereins „Westlausitz-Regionale.Wirtschaft.Leben“ e.V.
5. Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES)
6. Beratung und Beschlussfassung zur Anpassung der Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen der Stadt Großröhrsdorf
7. Beratung und Beschlussfassung zum Eigenbetrieb Großröhrsdorf - Neufassung der Eigenbetriebssatzung
8. Beratung und Beschlussfassung zum Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ der Stadt Großröhrsdorf - Neufassung der Eigenbetriebssatzung
9. Informationen der Bürgermeisterin
10. Anfragen der Stadträte

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Kerstin Ternes  
Bürgermeisterin

Mit dem öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen der Stadt Großröhrsdorf und der Stadt Radeberg vom 05.02.2007/08.02.2007 wurde die Abwasserbeseitigungspflicht für einige Grundstücke der Randsiedlung im Ortsteil Kleinröhrsdorf auf Grund ihrer topographischen Lage auf die Stadt Radeberg übertragen. Für die betreffenden Grundstückseigentümer ist es erforderlich, die Beschlüsse der Stadt Radeberg zur Abwasserbeseitigungspflicht auch in der Stadt Großröhrsdorf bekannt zu machen.

## Öffentliche Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Radeberg

### 4. Änderungssatzung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Radeberg vom 30.10.2014

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Radeberg hat in seiner Sitzung am 29.10.2014 folgende Änderungssatzung zur Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Radeberg vom 26. Oktober 2006, gültig in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 08. Februar 2007, der 2. Änderungssatzung vom 15. Dezember 2008 und der 3. Änderungssatzung vom 27.02.2014 beschlossen:

1. § 48 wird wie folgt geändert:
  - a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:  
Die Angabe „2,17 € je Kubikmeter Abwasser“ wird durch die Angabe „1,63 € je Kubikmeter Abwasser“ ersetzt.
  - b) Absatz 2 wird wie folgt geändert:  
Die Angabe „0,30 € je Quadratmeter versiegelter Grundstücksfläche“ wird durch die Angabe „0,03 € je Quadratmeter versiegelter Grundstücksfläche“ ersetzt.
2. Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2014 in Kraft.

Radeberg, 30.10.2014

Gerhard Lemm  
Oberbürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

### Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Ziffer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Die Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen wurde.

### Widerspruchsrecht hinsichtlich der Veröffentlichung von Daten

#### Gruppenauskunft vor Wahlen

Die Meldestelle hat gemäß § 33 Absatz 1 und 4 Sächsisches Meldegesetz auf das Widerspruchsrecht gegen die Veröffentlichung von Daten aufmerksam zu machen.

Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten Gruppenauskunft aus dem Melderegister über die in § 32 Abs. 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist. Der Tag der Geburt darf dabei nicht mitgeteilt werden.

Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürger teilnehmen können, darf die Meldebehörde die in § 32 Abs. 1 bezeichneten Daten sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeit dieser Unionsbürger nutzen, um ihnen Informationen von Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden.

Die gilt nicht, soweit der Betroffene für eine Justizvollzugsanstalt, für ein Krankenhaus, Pflegeheim oder eine ähnliche Einrichtung im Sinne von § 20 Abs. 1 Sächsisches Meldegesetz gemeldet ist, eine Auskunftssperre besteht oder der Veröffentlichung von Daten widerspricht.

Ist die öffentliche Bekanntmachung nicht spätestens acht Monate vor der Wahl erfolgt, dürfen Auskünfte nach Absatz 1 frühestens zwei Monate nach der öffentlichen Bekanntmachung erfolgen.

Jeder Bürger hat das Recht, gegen die Veröffentlichung seiner Daten zum Zwecke der Auskunftserteilung bei Wahlen Widerspruch einzulegen.

Der Widerspruch muss (schriftlich oder zur Niederschrift) in der Meldebehörde, bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 eingelegt werden.

#### Wehrrechtsänderungsgesetz 2011

Am 02. Mai 2011 erfolgte die Verkündung des Wehrrechtsänderungsgesetzes 2011. Mit der Neuregelung des § 58 WPfIG werden die Meldebehörden verpflichtet, dem Bundesamt für Wehrverwaltung jährlich bis zum 31. März Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit zu übermitteln, die im nächsten Jahr volljährig werden. Die Datenerhebung dient dazu, Adressen zu erhalten, um potentiellen Rekruten Informationsmaterial über die Streitkräfte zukommen zu lassen. Hintergrund dieser Regelung ist Aussetzung der Wehrpflicht.

Die Betroffenen können nach § 18 Abs. 7 Melderechtsrahmengesetz der Datenübermittlung nach § 58 WPfIG widersprechen.

Der Widerspruch kann in der Meldebehörde, bei der Stadt Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Meldebehörde

## Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

### Bekanntmachung einer Sitzung

Am **Dienstag, dem 25. November 2014, 19.30 Uhr** findet in der **ehemaligen Schule in Hauswalde, Krohnenbergstraße 4, 01900 Bretnig-Hauswalde** die 5. Sitzung des Gemeinderates statt. Zu dieser öffentlichen Sitzung lade ich alle interessierten Bürger herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit  
Bestätigung der Tagesordnung  
Bestimmung der Mitunterzeichner des Protokolls
2. Anfragen der Bürger
3. Verpflichtung von Gemeinderäten auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten gemäß § 35 Abs. 1 SächsGemO  
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin
4. Beratung und Beschlussfassung zur Neufassung der Eigenbetriebsatzung für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ der Gemeinde Bretnig-Hauswalde  
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin/Frau Säring, Leiterin Finanzverwaltung
5. Beratung und Beschlussfassung zur Wahl der Betriebsleitung für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ der Gemeinde Bretnig-Hauswalde  
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin/Frau Säring, Leiterin Finanzverwaltung
6. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme und Verwendung von Spenden  
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin/Frau Säring, Leiterin Finanzverwaltung
7. Beratung und Beschlussfassung der Sitzungstermine des Gemeinderates und seiner Ausschüsse für das Jahr 2015
8. Sonstiges
9. Anfragen der Gemeinderäte

Liebmann

Bürgermeisterin

## Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

### Stellenausschreibung

Die **Stadt Großröhrsdorf** sucht zur sofortigen Besetzung

#### einen Erzieher/eine Erzieherin in der Kindertagesstätte

für eine befristete Schwangerschafts-/Elternzeitvertretung.

#### Voraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher/in
- Computergrundkenntnisse
- wünschenswert heilpädagogische Zusatzqualifikation und/oder Ausbildung als Praxisanleiter

#### Aufgaben:

- Arbeit in der Kindertagesstätte in den Bereichen Kinderkrippe, Kindergarten und Hort mit Kindern von 1 bis 10 Jahren

Die regelmäßige Arbeitszeit beträgt 30 Stunden wöchentlich.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Zeugnissen, Referenzen, lückenlosen Tätigkeitsnachweisen und Angabe, wann Sie ein Arbeitsverhältnis bei uns beginnen können, **bis zum 28.11.2014** an die

Stadtverwaltung Großröhrsdorf  
Bürgermeisterin  
„Bewerbung Erzieher/in“  
Rathausplatz 1  
01900 Großröhrsdorf

Hinweise:

Nach dem 28.11.2014 eingehende Bewerbungen können im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.



## Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

### Zahlungserinnerung

Am 15.11.2014 waren die Steuern für das IV. Quartal 2014 fällig. Alle säumigen Steuerzahler werden hiermit an die Zahlung erinnert. Bitte geben Sie bei jeder Überweisung Ihr Kassenzetichen an. Bei weiterem Zahlungsverzug erfolgt die Mahnung und damit verbunden die Erhebung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen. Um dieses zu vermeiden bieten wir Ihnen den Einzug der künftigen Steuerraten per SEPA-Lastschriftmandat an. Entsprechende Anträge sind in der Finanzverwaltung der Stadtverwaltung Großröhrsdorf erhältlich.

Finanzverwaltung

### Verkaufsangebote aus dem kommunalen Immobilienbestand

Objekt 1: Eigentumswohnung  
Adresse: Walther-Rathenau-Straße 17, 01900 Großröhrsdorf  
Größe: 50,86 m<sup>2</sup>  
Kaufpreis: gegen Gebot, mind. 40.000 Euro

Objekt 2: Eigentumswohnung  
Adresse: Walther-Rathenau-Straße 19, 01900 Großröhrsdorf  
Größe: 37,16 m<sup>2</sup>  
Kaufpreis: gegen Gebot, mind. 30.000 Euro

Nähere Informationen sowie Kurzbeschreibung der Objekte finden Sie unter [www.grossroehrsdorf.de](http://www.grossroehrsdorf.de), Rubrik „Leben & Wohnen“

Wohnungswirtschaft

### Straßensperrungen vom 24. bis 27.11. in Großröhrsdorf

Am Montag, dem 24.11.2014 kommt es aufgrund von Baumfällarbeiten zu einer Vollsperrung der Bergstraße zwischen der Johann-Sebastian-Bach Straße und der Maschinenstraße.

Am Bahnhof zwischen der Brauerei und dem Bahnhofsvorplatz kommt es am Dienstag, den 25.11.2014 zu einer halbseitigen Sperrung aufgrund von Baumverschnittarbeiten.

Am 26.11.2014 und 27.11.2014 wird dann die Parkstraße, zwischen dem Bahnhofsvorplatz und der Pulsnitzer Straße, ebenfalls voll gesperrt. Auch hier werden Baumfäll- und Baumverschnittarbeiten durchgeführt. Wir bitten die Anwohner und Betroffenen um Verständnis.

SB Wirtschaftsförderung/Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung



### Einladung zur Senioren-Weihnachtsfeier in Kleinröhrsdorf im Auftrag des Förderverein Kleinröhrsdorf e. V.

**Liebe Seniorinnen und Senioren,**

hiermit laden wir Sie recht herzlich zur Weihnachtsfeier am Sonnabend, den 29.11.2014 um 14.30 Uhr in die Gaststätte „Seeterrasse“ auf dem Campingplatz Luxoase ein. Es besteht die Möglichkeit, anschließend in der Gaststätte zu Abend zu essen.

Kleines Highlight: Vortrag von Hans-Jürgen Heinrich über unsere Beteiligung am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Bitte lassen Sie uns bis zum 26.11.2014 eine Rückmeldung zukommen.

Mit freundlichen Grüßen, die Seniorenparty-Organisatoren:

Ina Philipp, Wallrodaer Straße 9, Tel: 0152 23625621,  
Iljana Hilpert-Bohrisch, Am Storchennest 9, Tel.:46063,  
Erika Heinze, Wallrodaer Straße 14, Tel.: 56653

### Graffiti - Workshop

Kostenlos für Kids & Jugendliche

Wann: 29.11.2014 13 – 18 Uhr

Wo: Jugendkulturfabrik Großröhrsdorf, Schulstraße 2

Fragen/Anmeldung:

Sarah.Schube@kijunetzwerk.de – 01732512967

<https://www.facebook.com/sozialraumteam.westlausitzost>

## Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

### Praßerschule - Grundschule Großröhrsdorf

**Liebe Eltern der Schulanfänger 2015,**



im nächsten Jahr beginnt für Ihre Kinder ein neuer, wichtiger Lebensabschnitt.

Deshalb laden wir Sie bereits jetzt zu einem Beratungselternabend in die Schule ein.

Neben Informationen zu Inhalten des evangelischen Religionsunterrichtes sowie zum Fach Ethik wollen wir Ihnen Anregungen geben, wie Sie auch im häuslichen Bereich Ihre Kinder gut auf die Schule vorbereiten können und Ihre Fragen zum bevorstehenden Schulstart beantworten. Interessierte Eltern der künftigen Schulanfänger treffen sich am 26.11.2014, um 19.30 Uhr in der Aula der Praßerschule (3. Obergeschoss)!

Auf Ihr Kommen freuen sich

P. Filip  
Schulleiterin

und

A. Paulig  
Beratungslehrerin



### Im Herbst leuchten rote Apfelbäckchen und buntes Laub um die Wette!

Davon überzeugten sich die Kinder der Ev.-Luth. Kindertagesstätte „Agnesheim“ höchstpersönlich bei ihrem Apfelfest.

Zuallererst mussten die Äpfel, die im warmen Sommer ausreifen konnten, geerntet werden. Das allein war schon ein Erlebnis für die Kleinen. Die knackigen, roten Früchte wurden begutachtet, in einer langen Linie aufgereiht und nach Größe sortiert.

Nun kam der appetitliche Teil: Kinder und Erzieherinnen stärkten sich mit frischem, duftigem Apfelkuchen und probierten dann selbst aus, was man alles aus diesem herrlichen Kernobst herstellen kann. Da wurden Apfelstückchen geschnitten, Kompott gekocht, Saft gepresst. Am Ende landeten all diese Leckereien in den Mündern der kleinen und großen Naschkatzen.



Der rot-goldene Herbst hält aber noch andere Freuden bereit: Wer bückt sich nicht, wenn er eine glänzend-braune Kastanie vor sich liegen sieht? Den Agnesheim-Kindern ging es ebenso. Ein sonniger Spaziergang führte die Kleinen zu einem großen Kastanienbaum. Dann begann die fröhliche Suche nach diesen begehrten braunen Kugeln. Dass man daraus allerhand basteln kann und sich die Kastanien als Dekoration ausgesprochen gut eignen, erkundeten die Kinder danach selbstverständlich mit ihren eigenen Händen.

Ein weiteres herbstliches Erlebnis stellte der Arbeitseinsatz dar, bei dem viele Eltern und weitere Familienangehörige den Garten des Agnesheims säuberten. Das duftende Herbstlaub, das man so wunderbar aufwirbeln kann, wurde mit Rechen und Harke gebündelt. Stauden wurden auf den Winter vorbereitet. Spätsommerlicher Sonnenschein und milde Temperaturen begleiteten die fleißigen Helfer bei ihrer Arbeit. Vielen Dank an alle Beteiligten!

Es ist schön, dass die Kinder auf diese Weise die interessanten Seiten jeder einzelnen Jahreszeit kennen und schätzen lernen.

Der Elternrat der Ev.-Luth. Kindertagesstätte „Agnesheim“

## Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

### Neue Kunstausstellung im Rathaus



Seit vergangener Woche bekommen Besucher des Rathaus Kuchen- und Kaffeedurst, wenn sie die ersten drei Bilder an der Wand im Seitenaufgang des Rathauses bewundern. Insgesamt 16 Werke der Kleinröhrsdorfer Künstlerin Sylvia Hauffe hängen hier, verteilt auf 3 Etagen. Ob mit Kaffeebohnen, Sägespänen, Gipsbinden, Glaskügelchen, Netzen, kleinen Steinen, getrockneten Pflanzen oder Strukturpaste, Silvia Hauffe schafft es aus den unterschiedlichsten Materialien wunderschöne Phantasiewelten auf die Leinwände zu zaubern. Seit

ca. 7 Jahren schöpft Sylvia Hauffe ihre Ideen aus ihrem Umfeld, aber auch aus verschiedenen Seminaren und Workshops, die sie immer wieder gern besucht. Sehr viele Techniken entstehen oft erst beim Malen selbst, erklärt die Künstlerin. Sie geht mit jedem Bild auf eine Art „Entdeckungsreise“, da sie vorher meist selbst nicht weiß was am Ende entsteht. Bei den abstrakteren Bildern legt Sylvia Hauffe keinerlei Skizzen an, sondern lässt sich leiten von Emotionen, Gedanken und Gefühlen, was sich meist in den Farben widerspiegelt. Dabei ist ein Zitat von Cahrles Haanel zu ihrem Leitsatz geworden: „Man muss Emotionen einsetzen, um dem Gedanken Gefühl einzuhauchen, damit er Form annehmen kann.“ Und genau diese Gefühle spiegeln sich in den vielen kleinen Details, den wunderschönen Farben und tollen Motiven wieder, die nun in den nächsten Monaten im Rathaus zu bewundern sind.

Dem ein oder anderen sind vielleicht auch schon vereinzelt Bilder in einigen Arztpraxen der Stadt aufgefallen, Einzelstücke hängen auch in Dresdner Restaurants und Cafés. Zuletzt beteiligte sich die Künstlerin an einem Kreativwettbewerb einer Künstlerzeitschrift, wo sie einen Platz unter den besten Zehn erreichte.

Für Sylvia Hauffe ist die Malerei ein Stück Lebensglück, vor allem in der hektischen Arbeitswelt bietet es für sie die richtige Entspannung und Ablenkung. Mit dieser Ausstellung möchte sie diese Emotionen auch gern an den Betrachter weitergeben. Die Ausstellung sowie die Kontaktdaten der Künstlerin finden Besucher im Rathaus Großröhrsdorf, im seitlichen Treppenaufgang.



## Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Der Preis beträgt 49,00 € und beinhaltet neben der Busrundfahrt das Mittagessen, das Adventsprogramm und Kaffee und Stollen.

Anmeldungen nimmt Frau Metzner entgegen - Telefon 035952/779622. Auch neue Gäste sind herzlich willkommen!

Die Klubleitung

### Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung in Bretnig-Hauswalde findet am **Mittwoch, dem 26. November 2014, 19.30 Uhr in Körners Gaststätte** statt.

H.-G. Sachse

## Geburtstage in Großröhrsdorf



*Wir gratulieren ganz herzlich*

Frau Susanne Hinkelmann	am	22.11.	zum	89. Geburtstag
Frau Margot Kaiser	am	22.11.	zum	83. Geburtstag
Frau Renate Kästner	am	22.11.	zum	78. Geburtstag
Frau Annelore Steuer	am	22.11.	zum	71. Geburtstag
Frau Anni Haase	am	23.11.	zum	88. Geburtstag
Frau Edith Hergesell	am	23.11.	zum	81. Geburtstag
Frau Käthe Müller	am	23.11.	zum	82. Geburtstag
Herrn Holger Hentschel	am	24.11.	zum	71. Geburtstag
Frau Rosemarie Schreiber	am	24.11.	zum	71. Geburtstag
Frau Christine Dubbert	am	25.11.	zum	81. Geburtstag
Frau Liesbeth Gräfe	am	25.11.	zum	90. Geburtstag
Frau Christine Haufe	am	25.11.	zum	81. Geburtstag
Herrn Siegm. Wagenknecht	am	25.11.	zum	74. Geburtstag
Frau Gabriele Mager	am	26.11.	zum	71. Geburtstag
Frau Hilda Hollbach	am	27.11.	zum	95. Geburtstag
Frau Christa Leberwurst	am	27.11.	zum	86. Geburtstag
Frau Erika Schiwiek	am	27.11.	zum	75. Geburtstag
Frau Christel Schöne	am	27.11.	zum	75. Geburtstag
Frau Inge Sternkiker	am	28.11.	zum	78. Geburtstag

### Senioren - Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Ruth Tschörtner	am	24.11.	zum	85. Geburtstag
----------------------	----	--------	-----	----------------

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

## Jubiläen in Bretnig-Hauswalde



*Wir gratulieren ganz herzlich*

Frau Irmgard Kallies	am	24.11.	zum	78. Geburtstag
Herrn Hans Kretzschmar	am	24.11.	zum	70. Geburtstag
Frau Lotte Bolten	am	25.11.	zum	92. Geburtstag
Herrn Werner Sauer	am	25.11.	zum	76. Geburtstag
Frau Hildegart Berndt	am	27.11.	zum	95. Geburtstag
Herrn Wilfried Bürger	am	27.11.	zum	78. Geburtstag
Herrn Eckhard Nitzsche	am	27.11.	zum	71. Geburtstag
Herrn Peter Lunze	am	30.11.	zum	71. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

## Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

### Seniorenfahrt

Die nächste Fahrt führt uns am **Mittwoch, dem 3. Dezember 2014** ins Erzgebirge. Freuen Sie sich auf eine schöne Busrundfahrt durch die winterliche Landschaft. Im familiär geführten Landhotel werden wir bereits erwartet. Es folgen schon gemütliche Stunden bei schmackhaftem Essen und einem wunderbaren Adventsprogramm.

Möglichkeit zum Abendessen besteht ebenfalls im Hotel.

Abfahrt	8.55 Uhr	Deutsches Haus/Klinke
	9.00 Uhr	Adolf-Zschiedrich-Straße
	9.05 Uhr	Volksbank/ehem. Sonne (Charlottengrund)
	9.10 Uhr	ehem. Löwe und Gärtnerei Biesold
	9.15 Uhr	ehem. Bäckerei Kluge



## Vereine und Verbände

### Förderverein des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums e. V.

#### Willkommensfest zwischen Kürbis, Hot Dog und Säge

Am 7.11.2014 war es wieder einmal soweit: der Förderverein hatte zum traditionellen Kürbisfest eingeladen und fast 200 Gäste waren der Einladung gefolgt.

Zum Feiern gekommen waren die neuen fünften Klassen am Gymnasium mit ihren Eltern, Großeltern, Geschwistern und natürlich durften auch die Klassenlehrer der Kinder nicht fehlen.

Es wurde begeistert gesägt, genäht, gemalt und gebastelt. Und dann gab es natürlich die spaßigen Spiele im Klassenverband, um sich untereinander noch besser kennen zu lernen - für jeden gab es etwas zu entdecken, was ihn begeisterte. Wer dann hungrig und erschöpft vom Basteln, Spielen oder Plaudern war, der konnte sich bei Kuchen, Schorle und Kaffee oder auch einem leckeren Hot Dog stärken.



Höhepunkt der Veranstaltung war die Prämierung der schönsten drei geschnitzten Kürbisse und für die prächtigsten Kreationen waren Preise ausgesetzt worden. Die Jury setzte sich aus allen Gästen der Veranstaltung unter 18 zusammen und es gab ein enges Kopf-an-Kopf-Rennen. Die Wahl war nicht leicht, denn es gab so viele traumhaft-schöne oder gruselig-schaurige Schnitz-Kunstwerke. Die preisgekrönten Kürbisse waren letztendlich: auf Platz 3 ein Hexenlehrling mit beeindruckendem Spitzhut (entworfen und geschnitzt von Emilia), eine zuckersüße Spitzmaus mit Hortensien-Lockenkrantz (gebastelt von Simon) und als Spitzenreiter auf Platz 1 die kesse Kürbis-Fratze von Annbell. „Das war ein ganz toller Nachmittag!“, so das Fazit vieler Fünftklässler am Freitag Abend.

Petra Glöer, Förderverein Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium e.V.



### Gewerbeverein Rödertal und Umgebung e. V.

#### Einladung zur Mitgliederversammlung 2014

Sehr geehrtes Vereinsmitglied,  
der Vorstand des Gewerbevereins Rödertal und Umgebung e. V. lädt Sie zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am

**Dienstag, den 25.11.2014, um 19:30 Uhr  
in die Festplatzgaststätte Großröhrsdorf**

recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Vortrag des Kassenberichts und Geschäftsberichts 2013
4. Diskussion zu den Berichten
5. Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes
6. Haushaltsplan 2015
7. Feststellung des Vorliegens der Voraussetzungen für eine ordnungsgemäße Vorstandswahl
8. Feststellung der Wahlvorschläge und der Bereitschaftserklärungen
9. Durchführung der Wahl
10. Feststellung und Verkündung des Wahlergebnisses

## Vereine und Verbände

11. Sonstiges
12. Auswertung und Planung der Aktivitäten
13. Verschiedenes/ offene Diskussion/ Gäste

Aufgrund der bevorstehenden satzungsgemäßen Vorstandswahl sind wir daran interessiert, weitere engagierte Mitglieder für den Vorstand zu gewinnen. Bitte geben Sie Ihre Stimme für eine Mitarbeit im Vorstand ab.

Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit und eine rege Versammlungsteilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Gewerbeverein Rödertal und Umgebung e. V.

Dr. Meißner (Vorstandsvorsitzender)



### SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

[www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de](http://www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de)

#### 1. Herren - OKV Liga: Durststrecke beendet!

SV Ulbersdorf I. - SG Kleinröhrsdorf I.

5217:5302

Nach einem Start nach Maß zeigten die Pfeile auf Sieg. Robert Kunz mit seiner gewohnten Schärfe und mal wieder konzentriert, knallte gleich den Tagesbestwert von 926 Holz auf die Bahn. Ein großes Kompliment und danke gilt dem Ersatzspieler aus der II. Mannschaft Martin Dölling. Nach drei Bahnen auf 900er Kurs liegend, waren auf der Schlussbahn die Nerven etwas angekratzt. Er kegelte aber immer noch hervorragende 873 Holz. Nach dem Mittelpaar Tino Braun (835 Holz) und Jan Böhme (869 Holz) war der Vorsprung auf nur noch 11 Holz geschrumpft. Die Schlussstarter Heiko Hornuff (886 Holz) und Olaf Schurig (913 Holz) wussten nun, was die Stunde geschlagen hat. Beide in guter Form legten von Anfang an ganz schön los und konnten noch einen beachtlichen Vorsprung herausspielen. Somit hatten wir endlich wieder Punkte geholt und dazu noch ein schönes Endergebnis. Ein Danke geht auch an Tobias Sturm. Er war wieder mal als 7. Mann mitgereist und hatte stets Tipps auf Lager. Irgendwann kommt auch er mal zum Einsatz. Wir spielten mit: Robert Kunz 926, Martin Dölling 873, Tino Braun 835, Jan Böhme 869, Heiko Hornuff 886 und Olaf Schurig 913 Holz

#### 2. Herren - Kreisoberliga

SG Kleinröhrsdorf II.- TSG Brettnig Hauswalde

2514 : 2432

**Vorschau:** 22.11. 13.00 Uhr III. Mannschaft gegen Lauta



### SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

#### 1. Spieltag: Ein Saisonstart, wie aus dem Lehrbuch

SG Großröhrsdorf – BSV Lockwitzgrund I

3:0

SG Großröhrsdorf – VC Dresden VI

3:1

Nach dem Aufstieg in die Bezirksklasse Dresden Ost holten die Männer der SG Großröhrsdorf am 8. November in der neuen 3-Felder-Turnhalle zwei erste Heimsiege.

Das erste Spiel des Tages bestritt die SG Großröhrsdorf gegen den BSV Lockwitzgrund. Dabei zeigte sich schon im ersten Satz, dass sich Vorbereitungsspiele und hartes Training für die Großröhrsdorfer Männer gelohnt haben. Dieser war in 17 Minuten mit 25:12 Punkten für Großröhrsdorf gewonnen. Im zweiten Satz schien Lockwitzgrund die Mittagsmüdigkeit abgelegt zu haben. Diese spielten jetzt mit wesentlich mehr Druck. Man konnte den Gegner zwar immer wieder abwehren, aber die eigene Aufschlagssicherheit ließ zunächst nach, sodass es doch recht schwer war, früh einen sicheren Punktevorsprung aufzubauen.

Nichts desto trotz, fanden die Männer der SG Großröhrsdorf ihre Stärke wieder und holten den zweiten Satz mit 25:20 Punkten nach Hause. Auch im dritten und letzten Satz des Spiels, unterlag Lockwitzgrund mit 25:23 Punkten und das Spiel war damit gewonnen. Die ersten 3 Punkte in der Tabelle geben Rückenwind und machen Lust auf mehr.

Als Gastgeber wurde Großröhrsdorf auch im zweiten Spiel des Tages gegen den VC Dresden gefordert. Das Spiel war durchweg spannend und beide Mannschaften schenkten sich nichts. Die Männer der SG gerieten im ersten Satz sofort mit vier Punkten in Rückstand. Davon ließ man sich nicht beirren und bei 17:17 gelang der hart erkämpfte Aus-

## Vereine und Verbände

gleich. Die Führung wurde einige Spielzüge später erzielt, sodass der erste Satz mit 25:21 Punkten von Großbröhrsdorf gewonnen wurde. Diese Motivation konnten die Männer direkt mit in den zweiten Satz nehmen. Fast jeder Ball landete präzise beim Zuspeler und wurde von den Angreifern erfolgreich verwertet. Mit einem letzten Kraftakt holte der VC 16 Punkte, dennoch endete der Satz 25:16 für Großbröhrsdorf. Im dritten Satz dreht sich das Blatt und die Männer der SG fanden ihren bisherigen Rhythmus nicht. Der VC kam immer mehr ins Spiel und gewann seinen ersten Satz mit 25:14 Punkten. Der folgende siebte und letzte Satz für die Gastgeber an diesem Tag begann hart umkämpft. Man merkte deutlich, dass bei allen Spielern die Kräfte nachließen. Zum Schluss setzten sich die Männer der SG mit 26:24 Punkten durch und konnten an diesem Tag weitere 3 Punkte in der Tabelle sichern. Wir bedanken uns bei allen Fans für die lautstarke Unterstützung.

Es spielten: Denis Kühne, Frank Behr, Sören Meinhardt, André Wahl, Jonas Philipp, Martin Dölling, Markus Duda, Franz Schäfer



### Handballclub Rödertal - die Rödertalbienen

#### HCR verliert trotz deutlicher Leistungssteigerung in Rosengarten mit 22:29 (15:19)

Das Bundesligateam des HC Rödertal hat am heutigen Sonntagnachmittag trotz einer deutlichen Leistungssteigerung gegenüber den bisherigen Saisonspielen beim Überraschungsteam der Stunde, der SGH Rosengarten-Buchholz, am Ende verdient mit 22:29 verloren und bleibt somit in der „Fremde“ weiterhin ohne Pluspunkt. Somit konnten die 750 Zuschauer in der Buchholzer „Nordheide-Halle“ am Ende gemeinsam mit ihrem Team den vierten Tabellenplatz bejubeln, währenddessen die „Bienen“ aufgrund der Niederlage auf Platz 12 abrutschten. „Wir waren leider nicht über die vollen 60 Spielminuten konzentriert genug und haben die Partie kurz vor sowie kurz nach der Pause durch unnötige Schwächephasen aus der Hand gegeben. In der restlichen Zeit haben wir Rosengarten einen starken Kampf geliefert und mitunter endlich auch mal wieder spielerisch überzeugt. Darauf lässt sich auf jeden Fall für die kommenden Wochen weiter aufbauen, zumal von Spiel zu Spiel eine deutliche Leistungssteigerung der Mannschaft erkennbar ist.“ analysierte HCR-Manager Thomas Klein die 60 Minuten in Rosengarten direkt nach dem Spiel.



Bis zur achten Spielminute beim Stand von 5:4 legte dann jeweils der HCR vor, allerdings häuften sich dann die Fehler im Angriff und es ging mit 19:15 in die Halbzeitpause. Im zweiten Abschnitt stellte HCR-Coach Jan Resimius sein Team leicht um, einzig die Chancenverwertung machte den Gästen einen Strich durch die Rechnung. Bereits am kommenden Samstag um 17 Uhr hat die Resimius-Sieben allerdings wieder die Gelegenheit zur Wiedergutmachung, wenn der SV Union Halle-Neustadt zum mitteldeutschen Derby nach Großbröhrsdorf kommt. HC Rödertal: Hubald, Becker, Rammer, Müller, Markeviciute 9/4, Pöschel, Beckert 4, Preis 2, Skoczynska 1/1, Alesiunaite 2, Neustadt 4/1, Nepolsky, Rösike, Förster, Jäger, Domann

## Vereine und Verbände



### FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

#### Fußball vom Wochenende:



D-Junioren:	FSV Bretnig-Hauswalde 2. - FSV Bretnig-Hauswalde 1.	2:9
	Tore: F. Lamping (5x); M. Jenak (3x);	
	K. Hommel; J. Marz; B. Kadner	
Herren:	Gnaschwitz-Doberschau 2. - FSV Bretnig-Hauswalde 2.	7:0
F-Junioren:	SV Burkau 1. - FSV Bretnig-Hauswalde	8:0 (Wertung 1:0)
Herren:	SV Haselbachtal 2. - FSV Bretnig-Hauswalde 1.	0:2
	Tore: U. Arnold; V. Guenzel	
Frauen:	FSV Bretnig-Hauswalde - Lomnitzer SV	0:2

#### Vorschau:

#### Samstag, 22.11.:

E-Junioren:	FSV - SV G/W Elstra Mädchen	Beginn 09:00 Uhr
D-Junioren:	FSV 1. - FV Ottendorf-Okrilla 2.	Beginn 11:00 Uhr
Herren:	SV Fortschritt Großbarthau 2. - FSV 2.	Beginn 11:30 Uhr
	SV Seeligstadt - FSV 1.	Beginn 13:30 Uhr

#### Sonntag, 23.11.:

F-Junioren:	FSV - SG Nebelschütz	Beginn 11:00 Uhr
D-Junioren:	Hermisdorfer SV - FSV 2.	Beginn 11:00 Uhr

Weitere Informationen unter [www.fsv-bretnig-hauswalde.de](http://www.fsv-bretnig-hauswalde.de)



### Angebote der Familienbildungsstätte Großbröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Mittwoch,	26.11.	9.30-11.00	Eltern-Kind-Kreis (8 Monate bis 3 Jahre)
Donnerstag,	27.11.	9.30-10.30	Krabbelgruppe (6-12 Monate)

## Kirchliche Nachrichten

### 23. November – Letzter Sonntag des Kirchenjahres

<b>Kleinröhrsdorf:</b>	09:00	Gottesdienst mit der Verlesung der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres
<b>Bretnig:</b>	09:00	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen
<b>Großbröhrsdorf:</b>	10:30	Gottesdienst mit der Verlesung der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres sowie Kindergottesdienst
<b>Hauswalde:</b>	10:30	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen
<b>Rammenau:</b>	14:00	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen

#### Liebe Leser und Leserinnen,

wir gedenken in diesen Tagen als Christen unserer Toten, wir bedenken aber auch am Buß- und Bettag, was nicht gelungen ist in unserem Leben und was besser laufen könnte. Und in all dem Nachdenken dürfen wir als Christen die gute Nachricht hören, dass Christus uns liebt, dass er uns Sinn und Hoffnung geben will. Wie es in einem Lied von Peter Strauch heißt: „Ihr seid eingeladen, Gott liebt alle gleich./Er trennt nicht nach Farben, nicht nach Arm und Reich./Er fragt nicht nach Rasse, Herkunft und Geschlecht./Jeder Mensch darf kommen. Gott spricht ihn gerecht.

Noch ist nichts verloren, noch ist Rettung nah./Noch ist Gottes Liebe für uns Menschen da./ Noch wird Leben finden, wer an Jesus glaubt./ Noch wird angenommen, wer ihm fest vertraut.“

Diese Einladung gilt, ich lade Sie alle herzlich ein zu unseren kirchlichen Veranstaltungen und Gottesdiensten. Gerade auch wenn Sie der Kirche bisher fern stehen. Wir wollen Miteinander überlegen, was zu tun ist, wenn es um die Unterbringung von Menschen auf der Flucht geht, wenn es darum geht ein noch besseres Miteinander von Alt und Jung zu gestalten und besonders wenn es darum geht sich von Gott neue Kraft zu holen. Sprechen Sie mich gern auch zu neuen konkreten Gesprächskontakten an.

Mit herzlichen Segenswünschen Pfarrerin J. Gildehaus

#### Sprechzeiten Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10, Pfarramt